



Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Geisteswissenschaften
Institut für Kommunikationswissenschaft
45117 Essen

Einwilligungserklärung zur Erhebung und Nutzung von audiovisuellen Daten

Die Kommunikationswissenschaft befasst sich mit Eigenschaften und Funktionsweisen alltäglicher Kommunikation und Interaktionen. Um diese empirisch zu erforschen, dokumentieren KommunikationswissenschaftlerInnen Gespräche und andere Formen von Interaktionsereignissen mit einem Repertoire an verschiedenen Methoden. Sie erheben Audio- und Videoaufzeichnung von authentischen Alltagseignissen oder in halbexperimentellen Situationen, führen Interviews oder fertigen ethnographische Felddokumentationen an. Jede dieser Methoden ermöglicht eine eigene Perspektive auf den Gegenstand *Kommunikation*. Die Stärke von Videoaufnahmen als Datenbasis besteht zum einen darin, dass das Zusammenwirken von gesprochenen Äußerungen, Gesten, Blick oder der Umgang mit Gegenständen untersucht werden kann. Zum anderen können die Aufzeichnungen bei der Analyse wiederholt abgespielt und damit die Situation besser beobachtet werden.

Im Rahmen einer empirischen Ausbildung und forschungsnaher Projektarbeit im Studienfach Kommunikationswissenschaft erheben Studierende/Forschende Audio- und Videoaufzeichnungen von alltäglichen wie halbexperimentellen Interaktionsereignissen. Dabei müssen sie nach ethisch-rechtlich einwandfreien Prinzipien vorgehen und benötigen die Einwilligung aller aufgezeichneten Interaktionsteilnehmer. Dafür dient dieses Dokument.

1. Informationen zu Studie

a) *Untersuchungsgegenstand/ Ziel:*

b) *Umfang:*

c) *Methodik:*

2. Umgang mit den Daten

Die Studierenden/Forschenden verpflichten sich, die im Rahmen des Projekts erhobenen Daten (Ton, Video, ethnographische Informationen) ausschließlich für die nicht-kommerzielle, wissenschaftliche Forschung im Rahmen des Projekts und/oder Lehre zu verwenden. Die Daten werden nicht an Dritte

weitergegeben. Das im Zuge der Studie aufgezeichnete Material darf ausschließlich zu den oben genannten Forschungszwecken, einschlägigen wissenschaftlichen Vorträgen und Publikationen sowie zu Zwecken universitärer Lehre (z.B. als Anschauungsmaterial in Lehrveranstaltungen und als Grundlage für die Anfertigung von Seminar- und Abschlussarbeiten) verwendet werden. Personenbezogene Daten werden, soweit dies in Bezug auf den Forschungszweck möglich ist, anonymisiert (§ 40 BDSG). Dies bedeutet, dass die Namen aller beteiligten Personen, Orte und Institutionen durch Pseudonyme ersetzt werden. Damit wird eine Zuordnung von Namen und erhobenen Daten nur über eine Zuordnungsliste möglich, die vertraulich behandelt wird.

Zu Zwecken von Vorträgen und Präsentationen im wissenschaftlichen Kontext können gegebenenfalls exemplarische Ausschnitte aus den Audio- und Videoaufzeichnungen sowie einzelne Standbilder oder Verschriftlichungen (Transkripte) des gesprochenen Wortes verwendet werden. Zur visuellen Anonymisierung der aufgezeichneten Personen wird in schriftlichen wissenschaftlichen Publikationen (z.B. in Büchern oder Online-Fachzeitschriften) eine Abstraktionsmethode eingesetzt, bei der nur Konturen und Umrisse von Personen / Objekten abgebildet werden (Line-Drawing).

3. Einverständnis

Ich erlaube hiermit, dass meine Interaktionsbeiträge am _____ aufgezeichnet und wie folgt verwendet werden dürfen:

a) Verwendung der audiovisuellen Aufzeichnung als Anschauungsmaterial in der Ausbildung von Studierenden sowie im Rahmen von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Forschungsprojekten

b) Anfertigung eines Transkripts, bei dem die Namen aller Beteiligten durch Pseudonyme ersetzt werden. Die Zuordnung der Pseudonyme zu den Klarnamen ist nur dem/der VersuchsleiterIn möglich.

c) Verwendung des pseudonymisierten Transkripts als Anschauungsmaterial in der studentischen Ausbildung sowie im Rahmen von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Forschung

- ☐ Ich habe die Informationen über das Forschungsvorhaben gelesen und verstanden.
- ☐ Ich bin einverstanden, dass meine Daten im Rahmen von wissenschaftlichen Forschungsprojekten verwendet werden.
- ☐ Ich bin einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Ausbildung von Studierenden verwendet werden.
- ☐ Mir ist bewusst, dass die Teilnahme an der Studie freiwillig ist und jederzeit abgebrochen werden kann. Darüber hinaus kann die Einverständniserklärung jederzeit von mir widerrufen werden. In diesem Fall werden die von mir erhobenen persönlichen Daten und Gesprächsaufzeichnungen umgehend gelöscht.
- ☐ Ich habe eine Kopie dieser Einwilligungserklärung erhalten.

StudienteilnehmerIn

Name (in Druckbuchstaben) _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

VersuchsleiterIn

Name (in Druckbuchstaben) _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Geisteswissenschaften
Institut für Kommunikationswissenschaft
45117 Essen

Einwilligungserklärung zur Erhebung und Nutzung von audiovisuellen Daten

Die Kommunikationswissenschaft befasst sich mit Eigenschaften und Funktionsweisen alltäglicher Kommunikation und Interaktionen. Um diese empirisch zu erforschen, dokumentieren KommunikationswissenschaftlerInnen Gespräche und andere Formen von Interaktionsereignissen mit einem Repertoire an verschiedenen Methoden. Sie erheben Audio- und Videoaufzeichnung von authentischen Alltagseignissen oder in halbexperimentellen Situationen, führen Interviews oder fertigen ethnographische Felddokumentationen an. Jede dieser Methoden ermöglicht eine eigene Perspektive auf den Gegenstand *Kommunikation*. Die Stärke von Videoaufnahmen als Datenbasis besteht zum einen darin, dass das Zusammenwirken von gesprochenen Äußerungen, Gesten, Blick oder der Umgang mit Gegenständen untersucht werden kann. Zum anderen können die Aufzeichnungen bei der Analyse wiederholt abgespielt und damit die Situation besser beobachtet werden.

Im Rahmen einer empirischen Ausbildung und forschungsnaher Projektarbeit im Studienfach Kommunikationswissenschaft erheben Studierende/Forschende Audio- und Videoaufzeichnungen von alltäglichen wie halbexperimentellen Interaktionsereignissen. Dabei müssen sie nach ethisch-rechtlich einwandfreien Prinzipien vorgehen und benötigen die Einwilligung aller aufgezeichneten Interaktionsteilnehmer. Dafür dient dieses Dokument.

1. Informationen zu Studie

a) *Untersuchungsgegenstand/ Ziel:*

b) *Umfang:*

c) *Methodik:*

2. Umgang mit den Daten

Die Studierenden/Forschenden verpflichten sich, die im Rahmen des Projekts erhobenen Daten (Ton, Video, ethnographische Informationen) ausschließlich für die nicht-kommerzielle, wissenschaftliche Forschung im Rahmen des Projekts und/oder Lehre zu verwenden. Die Daten werden nicht an Dritte

weitergegeben. Das im Zuge der Studie aufgezeichnete Material darf ausschließlich zu den oben genannten Forschungszwecken, einschlägigen wissenschaftlichen Vorträgen und Publikationen sowie zu Zwecken universitärer Lehre (z.B. als Anschauungsmaterial in Lehrveranstaltungen und als Grundlage für die Anfertigung von Seminar- und Abschlussarbeiten) verwendet werden. Personenbezogene Daten werden, soweit dies in Bezug auf den Forschungszweck möglich ist, anonymisiert (§ 40 BDSG). Dies bedeutet, dass die Namen aller beteiligten Personen, Orte und Institutionen durch Pseudonyme ersetzt werden. Damit wird eine Zuordnung von Namen und erhobenen Daten nur über eine Zuordnungsliste möglich, die vertraulich behandelt wird.

Zu Zwecken von Vorträgen und Präsentationen im wissenschaftlichen Kontext können gegebenenfalls exemplarische Ausschnitte aus den Audio- und Videoaufzeichnungen sowie einzelne Standbilder oder Verschriftlichungen (Transkripte) des gesprochenen Wortes verwendet werden. Zur visuellen Anonymisierung der aufgezeichneten Personen wird in schriftlichen wissenschaftlichen Publikationen (z.B. in Büchern oder Online-Fachzeitschriften) eine Abstraktionsmethode eingesetzt, bei der nur Konturen und Umrisse von Personen / Objekten abgebildet werden (Line-Drawing).

3. Einverständnis

Ich erlaube hiermit, dass meine Interaktionsbeiträge am _____ aufgezeichnet und wie folgt verwendet werden dürfen:

a) Verwendung der audiovisuellen Aufzeichnung als Anschauungsmaterial in der Ausbildung von Studierenden sowie im Rahmen von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Forschungsprojekten

b) Anfertigung eines Transkripts, bei dem die Namen aller Beteiligten durch Pseudonyme ersetzt werden. Die Zuordnung der Pseudonyme zu den Klarnamen ist nur dem/der VersuchsleiterIn möglich.

c) Verwendung des pseudonymisierten Transkripts als Anschauungsmaterial in der studentischen Ausbildung sowie im Rahmen von wissenschaftlichen Veranstaltungen und Forschung

- ☐ Ich habe die Informationen über das Forschungsvorhaben gelesen und verstanden.
- ☐ Ich bin einverstanden, dass meine Daten im Rahmen von wissenschaftlichen Forschungsprojekten verwendet werden.
- ☐ Ich bin einverstanden, dass meine Daten im Rahmen der Ausbildung von Studierenden verwendet werden.
- ☐ Mir ist bewusst, dass die Teilnahme an der Studie freiwillig ist und jederzeit abgebrochen werden kann. Darüber hinaus kann die Einverständniserklärung jederzeit von mir widerrufen werden. In diesem Fall werden die von mir erhobenen persönlichen Daten und Gesprächsaufzeichnungen umgehend gelöscht.
- ☐ Ich habe eine Kopie dieser Einwilligungserklärung erhalten.

StudienteilnehmerIn

Name (in Druckbuchstaben) _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

VersuchsleiterIn

Name (in Druckbuchstaben) _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____